

Deisenhausen

Baudenkmäler

- D-7-74-124-1** **Am Dorfplatz 1.** Gasthof zum Engel, zweigeschossiger stattlicher Satteldachbau, Giebel mit kräftigem Sohlgesims, bez. 1761, mehrmals stark überformt.
nachqualifiziert
- D-7-74-124-10** **Kirchberg 6.** Kath. Filialkirche St. Zeno, Saalbau mit nicht eingezogenem Chor mit 5/8-Schluss, spätgotisch, wohl letztes Viertel 15. Jh., Langhausumbau und –verlängerung im 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-74-124-13** **Krumbacher Straße 1.** Ehem. Gasthaus Gollmitzer, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau auf hohem Sockel, Lisenengliederung im Obergeschoss und Ziergiebel mit Zierobelisken, 1902 unter Einbeziehung eines älteren Kerns.
nachqualifiziert
- D-7-74-124-2** **Krumbacher Straße 2.** Kath. Pfarrkirche St. Stephan, barocke Anlage mit gedrunenem Langhaus, flach gerundetem Chor und seitlich angestelltem Turm mit Glockenhaube, 1766/67 nach Plan von Joseph Dossenberger d. J.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-74-124-3** **Krumbacher Straße 3.** Pfarrhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Putzgliederung, 1848.
nachqualifiziert
- D-7-74-124-12** **Lauseler.** Gemauerter Bildstock, im Kern 18. Jh., 1917 renoviert; im Süden des Ortes an der Straße nach Krumbach.
nachqualifiziert
- D-7-74-124-7** **Nähe Breitenlohn.** Nischenpfeiler, 1862; südöstlich des Ortes an der Straße nach Krumbach.
nachqualifiziert
- D-7-74-124-9** **Nordhofen 8.** Kapelle St. Leonhard, Satteldachbau mit halbrunder Apsis und Dachreiter, 1747; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-74-124-4** **Schloßhofstraße 5.** Wohnteil eines Einfirsthofes; zweigeschossiger Satteldachbau, mit vorkragendem Fachwerkgiebel, wohl 1732.
nachqualifiziert
- D-7-74-124-11** **Schulstraße 3.** Kath. Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt, gedrungener Saalbau mit Volutengiebel, eingezogener Chor mit Halbrundabschluss, 1712/13 von Simpert Kramer, 1893 überformt, Turm spätgotisch; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-7-74-124-5 **Ulmer Straße 1.** Tür des 18. Jh.; Wandbild.
nachqualifiziert

D-7-74-124-6 **Ulmer Straße 5.** Kerkerkapelle, einfacher Satteldachbau, 1855;
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 12

Deisenhausen

Bodendenkmäler

- D-7-7727-0006** Mittelalterliche Abschnittsbefestigung.
nachqualifiziert
- D-7-7727-0007** Mittelalterlicher Burgstall und unterirdische Gänge mittelalterlicher oder frühneuzeitlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7727-0008** Siedlung der römischen Kaiserzeit und Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7727-0012** Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert
- D-7-7727-0045** Siedlung des Neolithikums und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7727-0046** Siedlung der Bronze- oder Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7727-0069** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Stephan.
nachqualifiziert
- D-7-7727-0071** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Zeno.
nachqualifiziert
- D-7-7727-0073** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt.
nachqualifiziert
- D-7-7728-0002** Viereckschanze der jüngeren Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7728-0003** Grabhügel der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7728-0008** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-7-7728-0018 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 13